



# Flamtex A1

**A1-PLATTE FÜR DEN  
HOCHWERTIGEN BRANDSCHUTZ**

Hochwertig, schlank, einfach verarbeitbar

## WO SIE WAS FINDEN

Seite 4 bis 5

Vorteile Flamtex A1

Seite 6 bis 7

Konstruktiver  
Brandschutz Flamtex A1

Seite 8 bis 9

Anwendungsbereiche  
Flamtex A1

Seite 10 bis 11

Produktprogramm  
und Technische Daten  
Flamtex A1

# MEHR SICHERHEIT FÜR GEBÄUDE

Jeder noch so kleine Brand stellt eine potenzielle Bedrohung für Menschen, Tiere, Sachwerte und unsere Umwelt dar. Vorbeugender und baulicher Brandschutz hat daher das Ziel: die Entstehung und Ausbreitung von Feuer und Rauch zu vermeiden.

Nach § 14 MBO sind bauliche Anlagen so anzuordnen, zu errichten, zu ändern und instand zu halten, dass der Entstehung eines Brandes sowie der Ausbreitung von Feuer und Rauch vorgebeugt wird. Bei einem Brand müssen die Rettung von Mensch und Tier sowie wirksame Löscharbeiten sichergestellt werden.

Konstruktionen mit Flamtex A1 erfüllen durch die hervorragenden Eigenschaften der A1 Platte höchste Anforderungen an den passiven Brandschutz. Zudem lassen sie sich wirtschaftlich und schnell realisieren, bei einer Vielfalt von Anwendungen.

## FLAMTEX A1 – DIE A1-PLATTE FÜR HOCHWERTIGEN BRANDSCHUTZ

Typ GM-FH2 nach DIN EN 15283-1

A1, nicht brennbar

Leicht zu verarbeiten

Glatte Oberfläche

# HOCHWERTIGE OBERFLÄCHE

## EINZIGARTIGES UNVERWECHSELBARES ROSA SPEZIALVLIES

Die hochwertige Oberfläche der Flamtex A1 bietet viele praktische Vorteile. Eine Q2-Oberfläche ist schnell und einfach erstellt und das mit herkömmlichen Pallas Spachtelmassen. Eine direkte Beschichtung ist ohne vollflächige Verspachtelung möglich.

Ein spezieller Brandschutzspachtel ist nicht nötig. Durch die glatte Oberfläche ist die Verarbeitung der Flamtex A1 sehr angenehm. Das einzigartige und unverwechselbare rosa Spezialvlies verhindert zudem Hautirritationen.

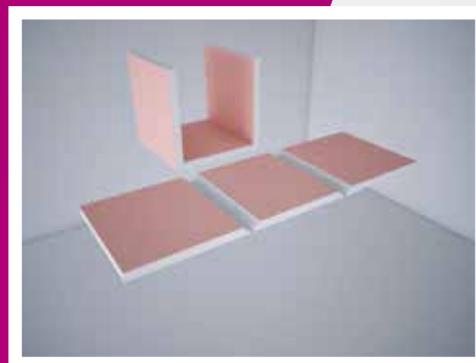


# A1-FORMTEILE

## HÖCHSTE EFFIZIENZ MIT FORMAT

Industriell vorgefertigte Form- und Frästeile aus Flamtex A1 ermöglichen ein schnelleres und präziseres Arbeiten auf der Baustelle. Insbesondere bei Stützen- und Trägerbekleidungen ist eine Zeitersparnis von bis zu 50% möglich: keine

Zuschnitte, kein Ausmessen, kein Ausbessern, kein Nachspachteln. Einfach vorgefertigte Formteile zusammenklappen und nach Belieben mit Schrauben oder Klammern fixieren.



# SCHLANKERE KONSTRUKTIONEN

BIS ZU 10% SCHLANKER UND BIS ZU 50% WIRTSCHAFTLICHER

Mit Flamtex A1 können Sie bis zu 10% schlankere Konstruktionen bauen. Ihre einzigartige Kernrezeptur mit sehr geringem Schrumpfverhalten ermöglicht eine höhere und längere Formstabilität. Bei Brandbelastung hält sie höheren Temperaturen länger stand. So können

F 60-Brandwände beidseitig zweilagig mit Flamtex A1 12,5 mm oder Stützen- und Trägerbekleidungen in R 30 mit 12,5 mm dicken Platten anstatt 15 mm beplankt werden. Frei gespannte Decken in F 30 können mit Flamtex A1 15 mm-Platten beplankt werden anstatt 18 mm.



## LEICHTE MONTAGE

PRAKTISCHE VERARBEITUNGSVORTEILE

**Stirnkantenverschraubung:** Die Flamtex A1 kann einfach mehr. Während beim Wettbewerb noch geklammert wird, kann die hochwertige Brandschutzplatte an den Stirnkanten verschraubt werden. Dies ist besonders praktisch bei der Eckmontage, wie z. B. bei Stützen- und Trägerbekleidungen.

**Ritzen und Brechen:** Die Flamtex A1 lässt sich durch Ritzen und Brechen (wie bei Standard-Gipsplatten) leicht verarbeiten und ermöglicht damit eine einfache Montage.

Durch die HRAK-Kanten und die vorgefasten Querkanten wird der Spachtelaufwand bei großen Flächen sowie das Risiko von Rissbildung in der Fuge deutlich reduziert.



# KONSTRUKTIVER BRANDSCHUTZ

Die Flamtex A1 ist eine Gipsplatte mit Spezialvliesarmierung für den baulichen Brandschutz. Die A1-Platte des Typ GM-FH2 nach EN 15283-1 ermöglicht durch die Kombination einzigartige Kernrezeptur und Spezialvliesarmierung höchsten Schutz gegen Feuer.

Die Flamtex A1 bleibt auch bei hohen Temperaturen lange formstabil und frei von Rissen. Dies ermöglicht leistungsfähige und schlanke Brandschutzkonstruktionen z. B. bei Stützen- und Trägerbekleidungen oder Deckenertüchtungen. Um eine Brandbeanspruchung von 30, 60 oder 90 Minuten zu gewähr-

leisten, muss die Temperaturerhöhung im Mittelwert 140 k betragen. Flammen und Gase dürfen nicht auf der feuerabgewandten Seite durchtreten und die Tragfähigkeit der Konstruktion muss erhalten bleiben.

## KONSTRUKTIVER BRANDSCHUTZ FLAMTEX A1 IN ABHÄNGIGKEIT DER MATERIALDICKEN

Geforderte  
Feuerwiderstandsdauer

30  
Minuten

60  
Minuten

90  
Minuten

Mindestmaterialdicke  
der Flamtex A1

20  
mm  
1 × 20 mm

30  
mm  
2 × 15 mm

40  
mm  
2 × 20 mm

Bei einseitiger Brandbeanspruchung direkt auf die Flamtex A1-Platte.

# GEWUSST WIE

## WAS IST DER KONSTRUKTIVE BRANDSCHUTZ?

Individuelle, abgestimmte Brandschutzlösungen und -bewertungen auf Basis ingenieurtechnischer Prüferfahrung.

## WANN BENÖTIGT MAN DIESEN BRANDSCHUTZ?

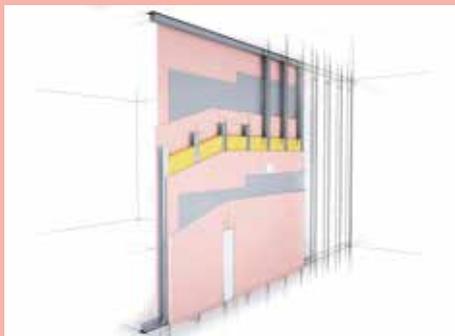
Bei Anwendungen aus der Baupraxis, die nicht geprüft bzw. in der auszuführenden Art und Weise nicht im Verwendbarkeitsnachweis (z. B. AbP) dargestellt sind.

## WIE VERLÄUFT DIE NACHWEISFÜHRUNG?

Zur Nachweisführung dieser individuell brandschutztechnisch zu bewertenden Konstruktion unterstützen die Verwendbarkeitsnachweise (AbP, ETA) und gutachterlichen Stellungnahmen (GA-2017/103-AP) den Fachunternehmer bei der Abstimmung mit dem Brandschutzsachverständigen.

# FLAMTEX A1 IM EINSATZ

DIE A1-PLATTE FÜR ALLE ANWENDUNGEN IM HOCHWERTIGEN BRANDSCHUTZ



BRANDWÄNDE

Brandschutz: EI60-M bis F90 A (+M)



WANDVERJÜNGUNGEN

Brandschutz: F30 bis F90



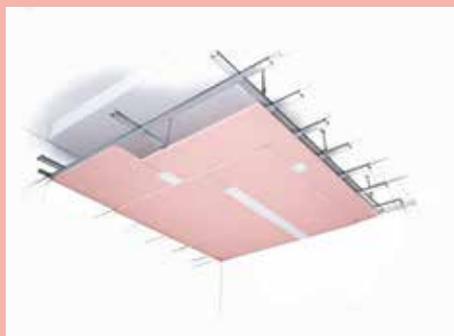
ERTÜCHTIGUNG VON BESTANDS-  
DECKEN

Brandschutz: F30 bis F90



SCHACHTWÄNDE

Brandschutz: F30 bis F90



KLASSIFIZIERTE UNTERDECKEN

Brandschutz: F30 bis F90



BEKLEIDUNG VON HOLZBALKENDECKEN

Brandschutz: F60 bis F90



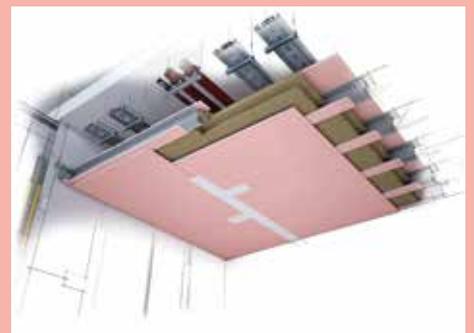
ERTÜCHTIGUNG VON BESTANDS-  
WÄNDEN

Brandschutz: F30 bis F90



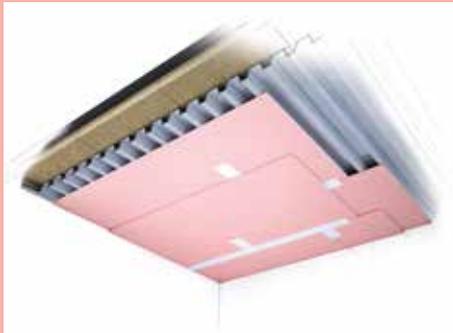
UNTERDECKEN UNTER DECKEN DER  
BAUART I-III

Brandschutz: F90 bis F120



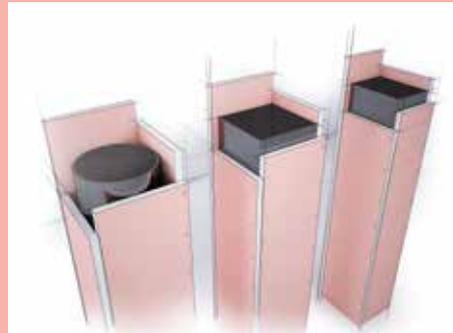
FREITRAGENDE UNTERDECKEN

Brandschutz: F30 bis F90



BEKLEIDUNG VON TRAPEZBLECH-DÄCHERN

Brandschutz: F 30 bis F 90



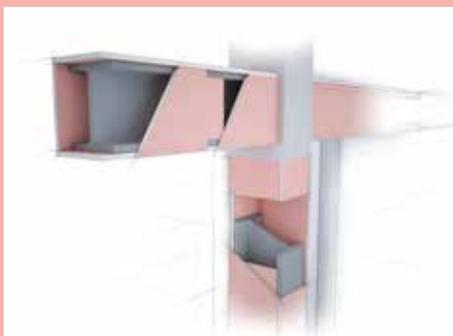
GESCHLOSSENE STAHL-HOHLPROFILE

Brandschutz: R 30 bis R 180



STAHLSTÜTZEN- + TRÄGERBEKLEIDUNGEN 4-SEITIG

Brandschutz: R 30 bis R 180



STAHLSTÜTZEN- + TRÄGERBEKLEIDUNGEN 3-SEITIG

Brandschutz: R 30 bis R 90



KABELKANÄLE

Brandschutz: E 30 bis E 90



RAUMSYSTEME BRANDSCHUTZ

Brandschutz: F 90

### GEPRÜFTE SICHERHEIT MIT FLAMTEX A1!

Die Bauteillösungen mit der Flamtex A1 wurden an externen akkreditierten Prüfinstituten geprüft. Prüfzeugnisse und gutachtliche Stellungnahmen erhalten Sie bei uns. Sprechen Sie uns an!

Anwendungstechnik: T 06171/61 33 33

# FLAMTEX A1 – EINE RICHTIG GUTE WAHL

## A1-BRANDSCHUTZPLATTE FLAMTEX A1

- Vliesarmierte Gipsplatte Typ GM-FH2 nach DIN EN 15283-1
- Dicke: 12,5 mm/15 mm/20 mm/25 mm
- Länge: 2.000 mm
- Breite: 1250 mm, 625 mm
- Kantenform: HRAK
- Querkante werkseitig vorgefast (SKF)

## FLAMTEX A1 CLIPS

- Stützenclips
- Für CD 60/27-Profile
- 50 Stück/Box

## KLEBER FLAMTEX A1

- Brandschutzkleber (für die Knaggenmontage)
- Verpackung: Schlauchbeutel
- Inhalt: 1 kg

## PROFILE FLAMTEX A1

- U-Profil: NPH 27
- L-Profil: NHL 30/35
- Dicke: 0,6 mm
- Standardlänge: 3.000 mm
- Verpackungseinheit:  
U-Profil: 16/144 Stück, L-Profil: 20 Stück

## SPACHELMASSEN

Flamtex A1 und unsere Spachtelmassen sind ideal aufeinander abgestimmt. Je nach Anforderung an die Oberflächenqualität, haben wir die passende Spachtelmasse.

- Pallas fill und fill B, 5+25 kg
- Pallas finish, 25 kg
- Pallas mix, 20 kg
- Pallas easy, 20 kg
- Pallas base, 20 kg

Standardprofile, Schrauben und Zubehör finden Sie in unserem Produktportfolio unter [www.siniat.de](http://www.siniat.de)



# IHRE FAKTEN SPRECHEN FÜR SICH

FLAMTEX A1				
Dicke	12,5 mm	15 mm	20 mm	25 mm
Breite x Länge	1.250 x 2.000 mm	1.250 x 2.000 mm	1.250 x 2.000 mm	1.250 x 2.000 mm
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1	A1	A1	A1	A1
Klassifizierung nach DIN EN 15283-1	GM-FH2	GM-FH2	GM-FH2	GM-FH2
Rohdichte	≥ 900 kg/m <sup>3</sup>			
Flächengewicht im Mittel	ca. 11,5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 13,5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 18,5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 23,0 kg/m <sup>2</sup>
Toleranzen nach DIN EN 15283-1	Breite + 0 mm / - 4 mm Länge + 0 mm / - 5 mm Dicke < 18 mm = ± 0,7 mm Dicke ≥ 18 mm = ± 0,04 mm x Plattendicke			
Biegebruchlast nach DIN 15283-1				
Quer	≥ 210 N	≥ 252 N	≥ 336 N	≥ 420 N
Längs	≥ 537,5 N	≥ 645 N	≥ 860 N	≥ 1075 N
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_r$ nach DIN EN 12524	0,30 W / (m · K)			
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl nach DIN EN 12524	10			
Gefahrstoffinhalte	Keine – gem. Gefahrstoffverordnung bzw. EU-Verordnung 1907/2006			
Abfallschlüsselnummern (AVV-Codes)	17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.		
	17 09 04	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.		
Verarbeitung	Temperaturbereich zwischen +10 °C bis +40 °C. Relative Luftfeuchte: 30% bis 80% r. F. Verarbeitung nach Siniat Verarbeitungsrichtlinien. Verspachtelung mit Siniat Pallas Spachtelmassen.			
Kantenform	HRAK	HRAK	HRAK	HRAK
Querkante vorgefast	SKF	SKF	SKF	SKF
Palettierung (Stück pro Palette)	50	40/20	32/16	24

## SINIAT KONSTRUKTIONSGRUNDSATZ SICHER – FLEXIBEL – BEWÄHRT

Die Flamtex A1 ist Teil des Siniat Konstruktionsgrundsatzes: Die A1-Platte und die Siniat Spachtelmassen Pallas sind ideal aufeinander abgestimmt, geprüft und nachgewiesen.

Bei allen anderen Konstruktionskomponenten haben Sie die maximale Freiheit bei der Wahl der Materialien.

**ETEX BUILDING PERFORMANCE GMBH**

Geschäftsbereich Siniat

Scheifenkamp 16

40878 Ratingen

T +49 2102 493-0

E fragen@siniat.com

[www.siniat.de](http://www.siniat.de)[www.siniat.ch](http://www.siniat.ch)[www.siniat.at](http://www.siniat.at)[www.facebook.com/SiniatTrockenbau](http://www.facebook.com/SiniatTrockenbau)[www.youtube.com/SiniatTrockenbau](http://www.youtube.com/SiniatTrockenbau)[www.instagram.com/Trockenbauguide](http://www.instagram.com/Trockenbauguide)